

Zweckverband zur Wasserversorgung der Rastberg-Gruppe

Antrag auf Standrohr bzw. beweglichen Wasserzähler

Zweckverband zur WV Rastberg-Gruppe
Wasserwerk z.Hd. Herrn Sindel
Marktstraße 9
91717 Wassertrüdingen

Technische Rückfragen an Herrn Sindel
Telefon: 09832/706012
Bereitschaftshandy: 0160 92069189
E-Mail: pumpwerk@gmx.de

Anschrift Verwendungsort:

Straße, Hausnummer:

PLZ, Wohnort:

Verwendungszweck:

Anschrift des Antragstellers (Rechnungsempfänger):

Vorname, Name (Firma):

Straße, Hausnummer:

PLZ, Wohnort:

Telefon:

Gebühren Netto:

50,00 € Netto bis zu einer Dauer von 5 Tagen, jeder weitere Tag kostet zusätzlich 1,00 € Netto. In dieser Gebühr sind bis zu 10 cbm Wasser frei. Darüber hinausgehende Wassermengen werden nach den Sätzen der aktuellen Beitrags- und Gebührensatzung abgerechnet.

Voraussichtliche Dauer der Nutzung: Vom _____ bis _____

Gewünschter Abholtermin (Datum, Uhrzeit)

Öffnungszeiten für Abholung: Mo - Do 7:00 - 12:00 und 13:00 - 16:00 Fr 7:00 - 12:00 Uhr

St.	Vom Wasserwerk auszufüllen	
	Wasserzähler	Sonstiges:
	Standrohr	Zählernummer:
	Bedienschlüssel	Zählerstand Beginn: Ende:
	Kupplung B/C	Datum Beginn: Ende:
	Kupplung C/Geka	Ausgehändigt durch:

Wasserentnahmen ohne Wasserzähler werden zur Anzeige gebracht.

Die Entnahmevorrichtung muss vor Beschädigungen, Schmutz und Frost geschützt werden. Beschädigungen oder Verlust der Entnahmevorrichtung werden gesondert in Rechnung gestellt. Die Entnahmevorrichtung bleibt Eigentum der Rastberg-Gruppe auch nach Rechnungsstellung und Bezahlung von Schadenersatz infolge Verlustes oder Beschädigung. Hiermit bestätige ich, dass die Wasserentnahme nach den einschlägigen DIN-DVGW-Vorschriften erfolgt, das Merkblatt zur Kenntnis genommen habe und eine Gefährdung des Trinkwassernetzes der Rastberg-Gruppe ausgeschlossen wird. Mit meiner Unterschrift übernehme ich die volle Haftung für den ordnungsgemäßen Betrieb der Entnahmevorrichtung.

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller

Merkblatt zur Bedienung von Hydranten

Bei Nichteinhaltung dieser Reihenfolge besteht die Gefahr der Trinkwasserverschmutzung

Unterflurhydrant öffnen:

1. Verkehrsabsicherung durchführen.
2. Äußeren Kappenbereich vom Straßenschmutz säubern.
3. Festsitzende Deckel durch Hammerschläge auf den Deckelrand lockern.
4. Deckel am Aushebesteg herausnehmen und seitlich schwenken.
5. Klaue und Klauendeckel vom Schmutz befreien, dann erst Klauendeckel abheben.
6. Standrohr mit nach unten geschraubter Klauenmutter in die Klaue einführen und so lange nach rechts drehen, bis fester Sitz erreicht ist.
7. Abgangsarmatur am Standrohr leicht öffnen, damit beim öffnen des Hydranten die Luft entweichen kann.
8. Durch linksdrehen des Bedienschlüssels den Vierkant der Hydrantenabspernung **langsam und vollständig** bis zum deutlich spürbaren Anschlag öffnen und anschließend Hydrant und Standrohr durch das ausströmende Wasser spülen.
9. Abgangsarmatur am Standrohr schließen und ggf. Schläuche ankuppeln.
10. Abgangsarmatur am Standrohr öffnen und Entnahmemenge **nur** durch diese regeln.

Unterflurhydrant schließen:

1. Abgangsarmatur am Standrohr leicht öffnen und durch gleichmäßiges rechtsdrehen des Bedienschlüssels den Vierkant der Hydrantenabspernung **langsam und vollständig bis zum spürbaren Anschlag schließen** (bei nicht geöffneter Abgangsarmatur besteht Überdruckgefahr).
2. Ggf. Schläuche abkuppeln.
3. Standrohr durch linksdrehen aus der Klaue lösen.
4. Beobachten ob der Wasserspiegel im Hydrant bei Entleerung sinkt.
5. Klauendeckel einsetzen.
6. Straßenkappe durch einlegen des Kappendeckels in gesäuberten Kappenrand verkehrssicher schließen.
7. Verkehrssicherungseinrichtungen wieder abbauen.

Oberflurhydrant öffnen:

1. Deckkapsel mit Bedienschlüssel abschrauben.
2. Entnahmevorrichtung anschließen und Abgangsarmatur leicht öffnen.
3. Durch linksdrehen des Bedienschlüssels den Hydrantenkopf **langsam und vollständig** bis zum spürbaren Anschlag öffnen, anschließend Hydrant durch das ausströmende Wasser spülen.
4. Entnahmemenge **nur** durch Abgangsarmatur regeln.

Oberflurhydrant schließen:

1. Abgangsarmatur leicht öffnen und durch gleichmäßiges rechtsdrehen des Bedienschlüssels den Hydrantenkopf **langsam und vollständig bis zum spürbaren Anschlag schließen**.
2. Entnahmevorrichtung und ggf. Schläuche öffnen und abkuppeln.
3. Beobachten ob der Wasserspiegel im Hydrant bei Entleerung sinkt.
4. Deckkapsel wieder aufschrauben.

Bei Funktionsstörungen ist das Wasserwerk zu verständigen unter: 0160 92069189